

Protokoll der 685. Sitzung des Kirchenvorstandes der
Kirchengemeinde St. Kilian Erfstadt-Lechenich/Herrig

vom 17. Mai 2018

Die Sitzung ist ordnungsgemäß einberufen.

Anwesend: Pastor Kippels, Frau Gäntgen, Herr Gliedner, Frau Koepf,
Herr Heinen, Herr Schulz, Herr Steins, Herr Grimberg, Herr Pies,
Frau Neisse
Herr Mührer, Verw. Referent

Entschuldigt: Frau Schröder

Tagesordnung:

1. Protokoll der letzten Sitzung
2. Erledigung und offene Punkte aus letzten Sitzungen
3. Aktueller Lagebericht
4. Sachstand Baumaßnahmen
 - Betonsanierung PZ
 - Kirche St. Kilian
 - Kirche Herrig
 - Dienstwohnung Krey
5. Grundstücksangelegenheiten
 - Beschlüsse Erbpacht
 - Beschluss Teilgrundstücksverkauf
 - Grundstück Dirmerzheim
6. PZ
 - Sturmschaden - Pfarrgarten
7. Betrieblicher Datenschutz - Beschluss
8. Historisches Archiv – Beschluss
9. Verschiedenes
 - KV-Wahlen

Herr Heinen eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zu 1.

Das Protokoll der Sitzung vom 15.03.18 wird in einigen Punkten geändert und in der kommenden Sitzung genehmigt.

Zu 2.

Brunnen: Die Baumaßnahme ist abgeschlossen, allerdings funktioniert die Wasserversorgung nicht und muss überprüft werden.

Die Steinbänke auf Kirchgrund neben der Kirche sind inzwischen von der Stadt entfernt worden.

Herr Heinen nimmt Kontakt mit Herrn Bedbur wegen eines vorgeschlagenen Grundstückstauschs, es geht um den Tausch von Ackerland gegen Bauland.

Der Auftrag für die Verlegung des Teppichbodens in der Bücherei wurde vergeben, allerdings sind die Arbeiten noch nicht ausgeführt worden.

Vertragspartner für die Gaslieferung bleibt die GVG.

Das Thema „Stand der KJG auf dem Lechenicher Weihnachtsmarkt“ kommt auf die nächste TO.

Zu 3.

Die Stelle des Verwaltungsleiters kann noch nicht endgültig besetzt werden, da noch vertragliche Modalitäten mit dem früheren Vorgesetzten des Bewerbers geklärt werden müssen.

Am 05.06.18 findet ein Informationsabend zum Thema Sendungsraum der beiden Seelsorgebereiche Rotbach-Erftaue und Erftstadt-Börde statt. Herr Pastor Kippels bittet um rege Teilnahme und Austausch.

Pastor Pikos ist bis zum 23.05.18 in der Reha.

Herr Speckamp wartet immer noch auf eine Zusage der Rentenversicherung für eine Reha-Maßnahme. Herr Siepen, Herr Mandt, Herr Balkhausen und Frau Krey fangen die Fehlzeiten auf.

Frau Lohmann ist mit ihrer Stelle als Pfarrsekretärin in Gymnich ausgelastet, Frau Böse arbeitet nur noch 5 Stunden, so dass beide keine Vertretung mehr in Lechenich machen können.

Falls ein Sendungsbereich gegründet wird, könnte eine der drei Pfarrsekretärinnen aus Erftstadt-Börde in Lechenich eingesetzt werden. Ebenso soll der neue Verwaltungsleiter für Entlastung im Pfarrbüro sorgen, bzw. Lösungsvorschläge erarbeiten.

Der Antrag der beiden Pfarrsekretärinnen aus Lechenich, die Öffnungszeiten bei Engpässen anzupassen, wurde einstimmig beschlossen. Dies gilt erst einmal nur für die Sommerferien. Das Pastoralbüro in Lechenich ist in den Ferien nur Montag, Mittwoch und Freitag von 9 – 12 Uhr geöffnet.

Zu 4.

Der Auftrag für die Betonsanierung ist vergeben. Die Arbeiten werden im August 2018 durchgeführt.

Die Vollplanungsgenehmigung für die Renovierung der Kirche St. Kilian ist erfolgt. Da die Maßnahmen frühestens nach der Erstkommunion 2019 beginnen, kann das PZ bis Ende April 2019 noch vermietet werden. Für den Zeitraum der Renovierung werden samstags und sonntags die Gottesdienste im großen Pfarrsaal stattfinden. Der KV beschließt einstimmig, in der Zeit der Renovierung den Pfarrsaal samstags und sonntags nicht zu vermieten.

In die Reparatur der Orgel im PZ soll kein Geld mehr investiert werden. Frau Gäntgen fragt Pastor Hösen, wer die Orgel damals der Kirchengemeinde geschenkt hat – evtl. soll sie veräußert werden.

Die Bieterlisten für die Sanierung des Sockels der Kirche in Herrig liegen inzwischen vor. Der KV beschließt einstimmig, diese beim GV zur Genehmigung einzureichen.

Bzgl. der Renovierung der Dienstwohnung Krey gibt es noch Fragen zum Architektenvertrag. Herr Pies wird mit Herrn Arnolds telefonieren und ihm dann ggfs. schriftlich eine Frist setzen, sonst wird der Auftrag anders vergeben.

Zu 5.

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

Erbbaurecht Mezger/Pracht

Der Kirchenvorstand stimmt der Veräußerung des Erbbaurechtes gemäß Kaufvertrag UR.Nr. 614/2018 des Notars Andreas Cüppers in Erfstadt zu.

Für diesen Verkaufsfall wird auf die Ausübung des Vorkaufsrechtes verzichtet. Vom Inhalt der genannten Urkunde hat der Kirchenvorstand Kenntnis genommen.

Der Kirchenvorstand stimmt der Belastung des Erbbaurechtes mit einer Grundschuld in Höhe von 270.000,00 € zugunsten der Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG, Düsseldorf, - UR.Nr. 791/2018 des Notars Andreas Cüppers in Erfstadt, zu. Vom Inhalt der genannten Urkunde hat der Kirchenvorstand Kenntnis genommen.

Erbbaurecht Jaskolski

Der Kirchenvorstand stimmt der Änderung der Erbbauzinsreallast mit Wertsicherungsvereinbarung (VPI) gemäß Urkunde UR.Nr. 410/2018 des Notars Andreas Cüppers mit dem Amtssitz in Erfstadt zu. Vom Inhalt der genannten Urkunde hat der Kirchenvorstand Kenntnis genommen.

Teilgrundstücksverkauf an die Stadt Erfstadt

Gemarkung Lechenich Flur 27, Flurstück 164, von ca. 18 qm

Der Kirchenvorstand genehmigt den Teilgrundstücksverkauf an die Stadt Erfstadt, Gemarkung Lechenich Flur 27, Flurstück 164, gemäß Kaufvertrag UR.NR. 899/2018 vom 24. April 2018 des Notars Andreas Cüppers in 50374 Erfstadt.

Der Kaufpreiserlös von 180,00 € soll dem entsprechenden Fonds zugeführt werden.

Der Pächter des Gesamtflurstückes Herr Friedrich Zimmermann hat bereits mündlich sein Einverständnis zur Herausnahme des Teilgrundstückes aus dem Pachtvertrag erteilt. Der Kirchenvorstand schließt mit dem Pächter rückwirkend zum 01.11.2017 einen entsprechenden Nachtragsvertrag.

Das Erzbischöfliche Generalvikariat wird um Genehmigung gebeten.

Vom Inhalt der genannten Urkunde hat der Kirchenvorstand Kenntnis genommen.

Der Erbauseinandersetzungsvertrag für das Grundstück Dirmerzheim liegt der Servicestelle zur Prüfung vor.

Zu 6.

Die Kosten für die Behebung des Sturmschadens im Pfarrgarten in Höhe von 560,00 € abzgl. der Eigenleistung wird von der Versicherung übernommen.

Der Discoraum wird vorrangig an KJG´ler vermietet, wenn diese das vorher anmelden. Inzwischen wurden die alten Sofas durch Palettensofas ersetzt.

Zu 7.

Der Kirchenvorstand beschließt gemäß dem vorstehend Ausgeführten (Mail vom 18. Mai 2018) Herrn Edgar Thiel aus dem Erzbischöflichen Generalvikariat (nebst

bestellter Vertretung) zum betrieblichen Datenschutzbeauftragten/bDSB für unseren Bereich.

Der Kirchenvorstand benennt als Erstansprechpartner für Fragen zum Datenschutz vor Ort Herrn Michael Pies.

Zu 8.

Der Kirchenvorstand beschließt, die in unserem Archiv gelagerten Unterlagen sichten zu lassen und die alten Kirchenbücher ins historische Archiv nach Köln zu geben.

Zu 9.

Der Zeitplan für die KV-Wahlen liegt inzwischen vor. Details dazu werden in der kommenden Sitzung besprochen.

Für die Reparatur eines Messgewandes aus der Herriger Kirche liegt ein Kostenvoranschlag in Höhe von ca. 400,00 €. vor. Der Kirchenvorstand genehmigt einstimmig die Beauftragung.

In einem Büro der Erziehungsberatungsstelle ist ein Dachfenster undicht. Herr Schulz kümmert sich darum. Montags und mittwochs, wenn Frau Jungbluth vor Ort ist, wäre dies möglich.

Carlos Mendoza zieht im Herbst nach Rheinbach. Dort tritt er eine neue Stelle an. Alle Möbel aus seiner jetzigen Wohnung für die er Verwendung hat, kann er mit in seine neue Wohnung nehmen.

Pastor Kippels möchte neue Gefäße für die heiligen Öle (Krankenöl, Chrisam und Katechumenöl). anschaffen. Der Kirchenvorstand genehmigt dies einstimmig bis zu einer Obergrenze in Höhe von 500,00 €.

Frau Koepp teilt dem Kirchenvorstand mit, dass Sie beim Kirchengemeindeverband einen Antrag stellt, Frau Tina Schneider als ständige stellvertretende Leiterin der Kita Lechenich zu benennen.

Ende der Sitzung: 22.45 Uhr

Erfstadt, den 22. Mai 2018

Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Mitglied des Kirchenvorstandes

Mitglied des Kirchenvorstandes